

Örtlicher Veranstalter und Info:



Magistrat der Kreisstadt Limburg a. d. Lahn

Irene Rörig
Telefon: 06431/203915
irene.roerig@stadt.limburg.de
www.limburg.de



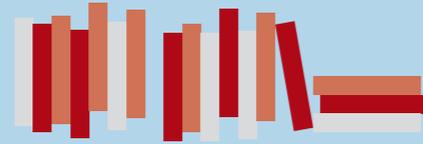
Dombibliothek

Öffentliche Bibliothek für die Stadt Limburg
Silvia Kremer
Telefon: 06431/284783
silviakremer@dombibliothek.de
www.dombibliothek.de



www.limburg.de

Eine Veranstaltung im Rahmen des vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst initiierten Literaturprojekts „Leseland Hessen“



LESELAND HESSEN



Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen

25 Jahre Begeisterung stiften.

Wir danken unseren Partnern:



WERKStadt LOUNGE
Bahnhofsplatz 2 • 65549 Limburg a. d. Lahn
9. bis 11. Oktober 2014



Schriftsteller und Literatur „LIVE“ im **Limburger LESEDOM**

Neuer Veranstaltungsort 2014: WERKStadt LOUNGE



Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

Stöbern

Lesen

Hören

Genießen

Donnerstag, 9. Oktober

11.15 Uhr

Elisabeth Steinkellner: „Raben“
Manuskript

Verleihung des „Hans-im-Glück-Preises der Kreisstadt Limburg a. d. Lahn für Jugendliteratur“ mit Lesung aus dem Preisbuch.

„Der Leser staunt, stutzt, taumelt mit Juli und ihren drei Freunden Atemzug für Atemzug in die nicht greifbare Zukunft, und Steinkellner beobachtet genau und findet entsprechende, teils überraschende Bilder“, so die Juroren nach der Wahl. Das Manuskript wird die Zuhörer in seinen Bann ziehen.

Elisabeth Steinkellner wurde 1981 in Niederösterreich geboren. In Wien absolvierte sie eine Ausbildung zur Sozialpädagogin und studierte Kultur- und Sozialanthropologie. Seit 2010 veröffentlicht sie Lyrik, Kurzprosa und Kinderbücher. Derzeit lebt und arbeitet Elisabeth Steinkellner in Baden bei Wien. Sie mag Kirschen, Katzen und slawische Kosenamen, verbringt Sommerabende gern auf ihrem Balkon, Regentage am liebsten in ihrem Bett.



19.00 Uhr Eröffnung

Tom Hillenbrand:
„Drohnenland“

Der Kiwi-Verlag schreibt zum Buch: „Alles wird überwacht. Alles ist sicher. Doch dann geschieht ein Mord, der alles infrage stellt. Wozu Zeugen vernehmen, wenn all ihre Bewegungen und Gespräche bereits auf einer Festplatte archiviert sind? ...“ Krimi pur. Spannung garantiert.



Freitag, 10. Oktober

10.00 Uhr

Eva Siegmund: „Lúm“

Die Verlagsgruppe Random House GmbH schreibt zum Buch: „In der Trümmerstadt Adeva entscheidet sich für alle 15-Jährigen in der Nacht der Mantai, welche Gabe sie haben. Ein Mal, das auf dem Handgelenk erscheint, zeigt an, ob man telepathisch kommunizieren, unsichtbar werden oder in die Zukunft sehen kann. Doch bei Meleike, deren Großmutter eine große Seherin war, zeigt sich nach der Mantai – nichts. Erst ein schreckliches Unglück bringt ihre Gabe hervor, die anders und größer ist als alles bisher...“



18.00 Uhr

Claudio Surland: „Skurril bis heiter – ein Stück gelebtes Lesen“

Claudio Surland, der ehemalige Sprecher des ZDF-Nachrichtenmagazins „heute“ präsentiert seine Leselieblinge. Freuen Sie sich auf Kishon, Böll, Tucholsky – um nur einige Autoren zu nennen. Mit seiner sonoren Stimme begeistert Surland sein Publikum.

Rezitation:
Literatur
lebendig



20.00 Uhr

Sigrid Neudecker: „Madame ist willig, doch das Fleisch bleibt zäh“

Lukullische Erfahrungen, witzig angerichtet, mit einem Hauch von französischem Lebensgefühl. Angriffe auf die Lachmuskeln sind garantiert. Akkordeonklänge, gespielt von Veronika Todorova, verleihen dem Abend Pariser Flair.



Samstag, 11. Oktober

11.30 Uhr

Horst Christian Bracht:
„Der Klosterbrauer“

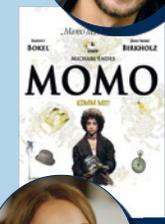
Der Societäts-Verlag schreibt zum Buch: „Ein Limburg-Krimi der besonderen Art: Lympurg anno 1690. Der junge Bierbrauergeselle Felix verliebt sich unsterblich – ausgerechnet in eine Hure. Bei ihr findet er die Zuneigung, die er in seiner Kindheit vermisst hat. Warum steckt ihn sein Vater nun ins Lympurger Franziskanerkloster und verschwindet danach Hals über Kopf? ...“



14.00 Uhr

Radost Bokel und Jean-Marc Birkholz: „Momo liest Momo“

Die Momo-Darstellerin Radost Bokel und Jean-Marc Birkholz entführen die jungen und junggebliebenen Gäste in die Welt von Momo. Anschließend Preisverleihung für die Aktion „Ich bin eine Leseratte“ – ein Leseprojekt der Dombibliothek Limburg in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm e. V.



18.00 Uhr

Andreas Altmann:
„Verdammtes Land, eine Reise durch Palästina“

Eindrucksvoll weist Altmann in seinem Buch auf die Missstände, die Gewalt und die Hoffnungslosigkeit im „Heiligen Land“ hin und bringt den Zuhörerinnen und Zuhörern Palästina, deren Menschen und die Geschichte des Landes näher.



20.00 Uhr

Andrea Sawatzki:
„Von Erholung war nie die Rede“

Urlaub mit der Schwiegermutter! Kann das gut gehen? Auf diese und weitere Fragen gibt das Buch „Von Erholung war nie die Rede“ Antworten. Ein emotionales Abenteuer beginnt.



Im Anschluss: Lesedom-Ausklang mit Cocktails und Musik! Die WERKStadt Lounge und der Cocktailservice Limburg laden dazu herzlich ein. Der Eintritt ist frei.



Alle zwei Jahre wird der Hans-im-Glück-Preis von der Stadt Limburg an junge Schriftsteller vergeben. Dies geht auf die Initiative des Limburger Autors Hans-Christian Kirsch alias Frederik Hetmann und seiner Frau Elinor zurück.

Dieses Jahr hätte Hans-Christian Kirsch (17.2.1934–1.6.2006) seinen 80. Geburtstag gefeiert. Die Stadt Limburg ist ihm zu großem Dank verpflichtet.



Der Preisträger des Hans-im-Glück-Preises erhält diese goldene Kugel.

Alle Lesedom-Veranstaltungen werden von Nicole Frenken moderiert.

Fotografien: Elisabeth Steinkellner: © privat | Tom Hillenbrand: © Wolfgang Schmidt | Eva Siegmund: © Random House/Isabelle Grubert | Claudio Surland: © privat | Sigrid Neudecker: © Sigrid Neudecker | Horst Christian Bracht: © privat | Jean-Marc Birkholz: © Mirko Joerg Kellner | Radost Bokel: © www.leseratten-service.de | Andreas Altmann: © Gunter Glücklich | Andrea Sawatzki: Foto: Markus Nass/T&T. **Programmänderungen vorbehalten.**